

Pflichtgegenstände	Wochenstunden/Jahrgang					Summe
	I	II	III	IV	V	
<b>A. Allgemeinbildende Pflichtgegenstände</b>						
Religion	2	2	2	2	2	10
Deutsch	3	2	2	2	2	11
Englisch	2	2	2	2	2	10
Geographie, Geschichte und politische Bildung <sup>1</sup>	2	2	2	2	-	8
Wirtschaft und Recht	-	-	-	2	3	5
Bewegung und Sport	2	2	2	2	-	8
Angewandte Mathematik	3	4	3	2	2	14
Naturwissenschaften	3	2	2	2	-	9
<b>B. Fachtheorie und Fachpraxis</b>						
Elektrotechnik und Elektronik <sup>3</sup>	-	3(1)	4	3	2	12
Angewandte Informatik und fachspez. Informationstechnik <sup>3</sup>	2(2)	2(2)	2(1)	2(1)	2(1)	10
Fachspezifische Informationstechnik <sup>3,7</sup>	-	-	-	2(1)	2(1)	4
Fertigungs- und Betriebstechnik	2	2	-	2	2	8
Mechanik und Elemente des Maschinenbaus	2	3	3	2	2	12
Mechatronische Systeme und Automatisierung	-	-	2	3	3	8
Konstruktion und Projektmanagement <sup>2,3</sup>	4(4)	3(3)	3(3)	3(3)	3(3)	16
Laboratorium	-	-	3	3	3	9
Werkstätte und Produktionstechnik	8	8	7	3	3	29
<b>Verbindliche Übung</b>						
Soziale und personale Kompetenz <sup>3,5</sup>	1(1)	1(1)	-	-	-	2
Gesamtwochenstundenzahl	36	38	39	39	33	185
<b>C. Freigegegenstände</b>						
Zweite lebende Fremdsprache	2	2	2	2	2	
Kommunikation und Präsentationstechnik	-	-	2	2	-	
Naturwissenschaftliches Laboratorium	2	2	2	2	-	
Forschen und Experimentieren	2	2	-	-	-	
Entrepreneurship und Innovation	-	-	-	-	2	
Darstellende Geometrie	2	-	-	-	-	
<b>D. Unverbindliche Übungen</b>						
Bewegung und Sport	2	2	2	2	2	
<b>E. Förderunterricht <sup>6</sup></b>						
Deutsch						
Englisch						
Angewandte Mathematik						
Naturwissenschaften						
Fachtheoretische Pflichtgegenstände						

Pflichtpraktikum mindestens 8 Wochen in der unterrichtsfreien Zeit vor Eintritt in den V. Jahrgang.

Durch schulautonome Lehrplanbestimmungen kann von dieser Stundentafel abgewichen werden.

<sup>1</sup> Einschließlich volkswirtschaftlicher Grundlagen

<sup>2</sup> Einschließlich Darstellende Geometrie

<sup>3</sup> Mit Übungen im Ausmaß der in Klammern beigefügten Wochenstundenzahlen

<sup>4</sup> Einschließlich Betriebstechnik

<sup>5</sup> Mit Übungen sowie in Verbindung u. inhaltlicher Abstimmung mit einem oder mehreren in den Abschnitten A u. B angeführten Pflichtgegenstände

<sup>6</sup> Bei Bedarf parallel zum jeweiligen Pflichtgegenstand

<sup>7</sup> Im Rahmen der autonomen Schwerpunktsetzung wird einer der folgenden Pflichtgegenstände ausgewählt:

„Robotik und Handhabung“, „Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik“, „Fachspezifische Informationstechnik“, „Dynamische Systeme“, „Elektronik“